



<https://biz.li/2mir>

BEI DER TISCHTENNISABTEILUNG DES SV FUHRBERG GEHT EINE ÄRA GEHT ZU ENDE

Veröffentlicht am 17.08.2019 um 22:05 von Redaktion Burgwedel-Aktuell

Fast ein halbes Jahrhundert - seit 1973 - hat die Damenmannschaft des SV Fuhrberg in der Tischtennis Kreisklasse/Kreisliga gespielt. Nach reiflicher Überlegung hat sich die Mannschaft schweren Herzens nach der Saison 2018/2019 aus dem Punktspielbetrieb abgemeldet. Der Kader mit zuletzt vier Spielerinnen sei einfach zu klein und überaltert. Alle Bemühungen um Ersatz und Verjüngung seien gescheitert. "Der Abschied von den Punktspielen und den Gegnern fällt schwer", so die Mannschaft. Auch wenn sich die Erfolge in Grenzen gehalten haben, sei doch der Späßeffect immer groß gewesen. Von 1973 bis 2019 haben drei Spielerinnen der Mannschaft durchgängig die Punktspiele bestritten. "Das zeugt von Ausdauer, Einsatz, Verlässlichkeit und Kameradschaft", so der SV Fuhrberg. Hierfür wurden sie auch vor einigen Jahren vom Verband geehrt. Um fit zu bleiben, wird natürlich mit Freude weiter gespielt; jeweils am Freitag ab 19.30 Uhr in der Schulsporthalle Fuhrberg. Die Abteilung freut sich auf alle, die Lust haben, sich an der Tischtennisplatte zu bewegen. "Vielleicht kann man dann in Zukunft wieder eine Mannschaft melden", so die verantwortlichen des SV Fuhrberg. Immer am Freitag ab 18.30 Uhr spielen Kinder und Jugendliche. Bis Ende September ist auch noch Trainer Julian Drangmeister dabei, der danach aus beruflichen Gründen ausfällt.